

Rundschreiben Nr. 46/2003

(gilt nur für MFIs in Rheinland-Pfalz und im Saarland)

An die
monetären Finanzinstitute
und an die Rechenzentralen der
Sparkassen und Kreditgenossenschaften
in Rheinland-Pfalz und im Saarland

Bankenstatistik

hier: Geänderte Zuständigkeiten bei der Aufbereitung der bankstatistischen Meldungen von berichtspflichtigen monetären Finanzinstituten (MFIs) in Rheinland-Pfalz und im Saarland

Sehr geehrte Damen und Herren,

in unserem Rundschreiben „Bankenstatistik“ Nr. 29/2003 hatten wir Sie von der geplanten Neuordnung der Aufbereitung des bankstatistischen Meldewesens in der Bundesbank unterrichtet. Danach werden die bisher von den Hauptverwaltungen durchgeführten Daten-Aufbereitungsarbeiten für die Erhebungen der monatlichen Bilanzstatistik, Kreditnehmerstatistik und Depotstatistik bis Ende 2004 schrittweise auf die Bundesbank-Zentrale in Frankfurt am Main übertragen.

Ab dem Berichtsmonat Oktober 2003 werden die auf elektronischem Wege (d. h. per Bundesbank-ExtraNet oder Elektronischem Meldewesen sowie auf Datenträgern) eingehenden Meldedaten von berichtspflichtigen monetären Finanzinstituten mit Sitz in Rheinland-Pfalz und im Saarland ohne Zwischenschaltung unserer Hauptverwaltung Mainz aufbereitet. Soweit Meldungen in Papierform eingereicht werden (dies ist nur noch bis Ende 2004 möglich), müssen diese allerdings wie bisher der Hauptverwaltung Mainz oder je nach bisheriger Absprache den örtlich zuständigen Bundesbankfilialen in Rheinland-Pfalz und im Saarland zugeleitet werden (siehe auch unser Rundschreiben Nr. 32/2003).

In das Einreichungs- und Aufbereitungsverfahren der Meldungen zum Auslandstatus der Banken ist unsere Hauptverwaltung Mainz ab dem Berichtsmonat Oktober 2003 überhaupt nicht mehr eingeschaltet. Berichtspflichtige mit Sitz in Rheinland-Pfalz und im Saarland werden

daher gebeten, ab diesem Zeitpunkt auch die Meldungen zum Auslandsstatus, die in Papierform erstellt worden sind, direkt an die

Deutsche Bundesbank - Zentrale -
S 120
Postfach 10 06 02
60006 Frankfurt am Main

zu senden.

In dem als Anlage beigefügten Merkblatt sind die geänderten Zuständigkeiten für die zur Bankenstatistik berichtenden MFIs mit Sitz in Rheinland-Pfalz und im Saarland zusammengestellt.

Mit freundlichen Grüßen
DEUTSCHE BUNDESBANK
Kleinjung Bienert



Beglaubigt:

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Winkel', written over a horizontal line.

Bundesbankamtsrat

Anlage

Zuständige Stellen in der Deutschen Bundesbank für das bankstatistische Meldewesen für die berichtspflichtigen Kreditinstitute (MFIs) in Rheinland-Pfalz und im Saarland	
<p>Betroffene Meldungen: Monatliche Bilanzstatistik Kreditnehmerstatistik Depotstatistik</p> <p>Ausnahme: Für die Meldungen des <u>Auslandsstatus der Banken</u> ist nur der Zentralbereich Statistik zuständig (Einreichung und Auskünfte)!</p>	
Vorgang	Zuständige Stelle in der Bundesbank
A. Einreicher von Meldungen in Papierform	
Einreichung der Meldungen	Hauptverwaltung Mainz bzw. zuständige Bundesbank-Filiale
Fragen der Meldepflichtigen an die Bundesbank:	
a. Fragen zur Einreichung der Meldung	Hauptverwaltung Mainz
b. alle anderen Fragen	Zentralbereich Statistik
Rückfragen der Bundesbank bei den Meldepflichtigen:	
a. Fragen zur Einreichung (z.B. ausstehende Meldung, Formalfehler)	Hauptverwaltung Mainz
b. alle anderen Fragen (z.B. wegen auffälliger Meldedaten)	Zentralbereich Statistik
B. Einreicher von Meldungen in elektronischer Form¹⁾	
Einreichung der Meldungen	Zentralbereich Statistik
Fragen der Meldepflichtigen an die Bundesbank	Zentralbereich Statistik
Rückfragen der Bundesbank bei den Meldepflichtigen	Zentralbereich Statistik
Ansprechpartner bei der Deutschen Bundesbank	
Hauptverwaltung Mainz	Herr Kaulich 06131/377 - 33 20 (Fax - 33 33)
Zentralbereich Statistik (Frankfurt am Main)	069/95 66 -
Monatliche Bilanzstatistik	Herr Steinert - 23 49 (Fax - 23 67)
Kreditnehmerstatistik	Herr Burgard - 24 59 (Fax - 23 67)
Depotstatistik	Herr Burgard - 24 59 (Fax - 23 67)
Auslandsstatus	Herr Horn - 83 78 (Fax - 86 24)

1) Bundesbank ExtraNet, bis Ende 2004 auch noch Elektronisches Meldewesen und Datenträger.